

Bericht zur 70. Delegiertentagung des Schützenverbandes Nordheide und Elbmarsch
am 21.02.2025 im Schützenhaus des SV Elstorf

Ein kleines Jubiläum feierte der Schützenverband Nordheide und Elbmarsch in diesem Jahr. Zum 70.-sten Mal lud Präsident Volker Höper (SV Heidenau) die zum Verband gehörenden Vereine zur Delegiertentagung ein. 38 Vereine mit 209 Delegiertenstimmen folgten der Einladung ins Schützenhaus des Schützenvereins Elstorf.

Dem Schützenverband Nordheide und Elbmarsch gehören derzeit 63 Vereine mit 12.144 Mitgliedern an. Dies ist ein Plus von 236 Mitgliedern zum Vorjahr.

Volker Höper (SV Heidenau) begrüßte neben der stellvertretenden Landrätin Annette Randt und dem Vorsitzenden des Kreissportbundes Uwe Bahnweg u.a. auch den Präsidenten des Landesverbandes Hamburg Lars Bathke (SK Ohlendorf), die Kreisvorsitzende Hamburg Petra Bruhn, den Kreisvorsitzenden Sachsenwald Carsten Henkel und erstmalig das Team der Waffenbehörde des Landkreises Harburg, Sarah Kallis mit ihrem Team. Sie gab einen Einblick in die Aufgabenverteilung ihres Teams und hob auch die gute Zusammenarbeit mit den Vereinen hervor.

Präsident Volker Höper (SV Heidenau) dankte der Volksbank Lüneburger Heide und der Sparkasse Harburg-Buxtehude für Ihr finanzielles Engagement beim Volksbankschießen und dem HotSpot, eine Jugendförderung für herausragende Jugendarbeit in den Vereinen.

Auch die einzelnen Sparten im Schützenverband Nordheide und Elbmarsch zeigten sich mit dem vergangenen Jahr zufrieden.

So konnten die beiden Kreissportleiter Eckhard Heinsen (SK Ohlendorf) und Burkhard Beecken (SK Stelle) eine höhere Beteiligung an den Meisterschaften und Rundenwettkämpfen verzeichnen. Auch auf den deutschen Meisterschaften konnten sehr gute Ergebnisse erzielt werden.

Ein Dank von den Kreissportleitern ging an die Vereine und ihren Helfern für die Ausrichtung der Meisterschaften.

Kreisjugendleiter Patrick Wirtz (SV Dibbersen-Dangersen) konnte für den Jugendbereich ebenfalls eine erfolgreiche Bilanz ziehen. Veranstaltungen, wie Jugend Schießsporttage, Jugendliga und Hallenbiathlon werden seit Jahren sehr gut angenommen und verzeichneten 2024 Teilnehmerrekorde.

Patrick Wirtz (SV Dibbersen-Dangersen) wies auf die Sportgeräteförderung für Vereine vom Kreissportbund hin. Hier sollten die Vereine reichlich Gebrauch von machen.

Ein wichtiges Thema im vergangenen Jahr war die Erarbeitung eines Schutzkonzeptes gegen sexualisierte Gewalt zum Schutz und zur Stärkung der Rechte von Kindern und Jugendlichen.

Die Kernaussage dieses Schutzkonzeptes wurde von den Vertrauenspersonen Denise Hofer und Adrian Sawitzky (beide SV Buchholz 01) eindrucksvoll vorgetragen:

**Jede Form der Grenzüberschreitung gegenüber Kindern und Jugendlichen ist inakzeptabel!
Kinder und Jugendliche müssen ihre Grenzen kommunizieren können und sie müssen gehört werden!**

Die Verleihung des HotSpot, eine Förderung für herausragende Jugendarbeit, wird seit Jahren auf der Delegiertentagung vorgenommen. Die Kreissparkasse Harburg-Buxtehude und der Schützenverband Nordheide und Elbmarsch loben hierfür Geldpreise für Vereine aus, welche sich durch ihre engagierte und vorbildliche Jugendarbeit auszeichnen.

Der Schützenverein Holvede siegte in diesem Jahr vor der Schützenkameradschaft Luhdorf-Roydorf, dem Schützenverein Buchholz 01, dem Schützenverein Neu Wulmstorf und dem Schützenverein Trelde.

Aber ohne ehrenamtliche Arbeit kann auch ein Verband wie der Schützenverband Nordheide und Elbmarsch nicht bestehen. Somit ist es auch einmal Zeit Danke an die Mitglieder im Vorstand zu sagen:

Die Schriftführerin des Schützenverbandes Nordheide und Elbmarsch Sabine Eddelbüttel (SV Ramelsloh) und Burkhard Beecken (SK Stelle), Kreissportleiter Kurzwaffen wurden vom Präsidenten Volker Höper (SV Heidenau) mit der goldenen Ehrennadel des Landesverbandes ausgezeichnet. Lukas Ben Kabbe (SK Salzhausen), Landesjugendleiter erhielt vom Präsidenten des Landesverbandes Hamburg, Lars Bathke (SK Ohlendorf), die silberne Ehrennadel des Landesverbandes.

Außerhalb der offiziellen Ehrungen hatten sich der Vizepräsident Wilfried Stresow (SV Elstorf), die Schatzmeisterin Nadine Schwanitz (SV Dibbersen-Dangersen) und die Schriftführerin Sabine Eddelbüttel (SV Ramelsloh) eine kleine Überraschung für ihren Chef Volker Höper (SV Heidenau) überlegt. Für seine 25-jährige Tätigkeit im Vorstand des Schützenverbandes Nordheide und Elbmarsch überreichten sie ihm einen Präsentkorb, mit reichlich Nervennahrung. Die Delegierten erhoben sich von den Plätzen, um sich ebenfalls für die stets gute Zusammenarbeit zu bedanken.

Zu der trockeneren Materie der Zahlen, kam dann die Schatzmeisterin Nadine Schwanitz (SV Dibbersen-Dangersen). Die Entlastung der Schatzmeisterin und des Vorstandes erfolgte einstimmig und der Haushaltsvoranschlag für 2025 wurde ebenfalls einstimmig angenommen. Daniel Kummer vom Hollenstedter SV wurde mit vier Enthaltungen zum dritten Kassenprüfer gewählt.

Nächste Termine im Schützenverband Nordheide und Elbmarsch:

- 27.04.2025 Volksbankschießen
- 07.09.2025 Kreiskönigsschießen in Dibbersen
- 14.09.2025 Kreisköniginschießen beim Schützenverein Sieversen-Leversen
- 11.10.2025 Kreiskönigsball in Tostedt

Ehrungsanträge für 2026 sind bis zum 30.09.2025 über die Mitgliederverwaltung ZMI zu beantragen